

Beweggründe

Bewegung – Begegnung – Begleitung in der Natur

NIEDERSCHERLI — Ursina Rawyler-Barraud bietet Wandern im Gantrischgebiet und Pilgern im Freiburgerland an. Der Erfolg spricht für ihr Konzept.

Einen Regenbogen bewundern, dem morgendlichen Vogelgezwitscher lauschen, das Tosen eines Baches wahrnehmen, «klein werden» beim Anblick majestätischer Berge – für solche Momente lebt Ursina Rawyler. «Für mich bedeuten diese Erlebnisse ein Erden. Ich empfinde eine tiefe Dankbarkeit, dies spüren zu dürfen!» Jeder kann diese Erfahrungen machen, wenn er bereit ist, sich darauf einzulassen. Für den Ersten ist es ein Stück Weg gehen. Für den Zweiten ein Übergang, wie von einer Bachseite zur anderen, aber auch von einem Lebensabschnitt zum nächsten. «Ich persönlich empfinde das Überschreiten der Sprachgrenze immer wieder sehr bereichernd. Auch als Brücke zwischen den Kulturen», erklärt Ursina Rawyler.

Mit dieser breiten Perspektive vollzog Ursina Rawyler den Schritt vom Wandern zum Pilgern. «Pilgern entspricht einem Urbedürfnis des Menschen nach Sinnsuche», ist sie überzeugt. Beim Wandern ist der Fokus auf die Landschaft, das gesellige Beisammensein und die sportliche Betätigung gerichtet. Beim Pilgern erlebt man wichtige Momente der Einsamkeit und Augenblicke der Stille. Pilgern kommt vom lateinischen «Peregrinus» und bedeutet «jenseits des Ackers, Fremder». «Sowohl das Wandern, wie das Pilgern, schenken uns wertvolle Erfahrungen», versichert Ursina Rawyler.

Ursina Rawyler (58) ist Mutter zweier erwachsener Töchter. Sie packt all ihre Projekte mit viel Elan, Optimismus und Lebensfreude an. Wer mit ihr unterwegs



Ursina Rawyler: «Pilgern entspricht einem Urbedürfnis des Menschen nach Sinnsuche».

Foto Monika Gfeller

ist, spürt jedoch auch schnell ihre spirituelle Tiefe, Ruhe und Gelassenheit. Ursina Rawyler blickt auf interessante berufliche Stationen zurück: Buchhändlerin, Atemtherapeutin, Doula und Erwachsenenbildnerin. Zurzeit gibt sie jeweils im Herbst- und Winterquartal Atemgymnastik. Als ausgebildete Doula («Doula» ist griechisch und bedeutet «Dienerin der Frau») begleitet sie Schwangere vor, während und nach der Geburt. Nicht als Hebammensersatz, sondern zur persönlichen Unterstützung rund um die Uhr als Ansprechpartnerin.

Eine weitere Bestimmung hat Ursina Rawyler in den letzten Jahren gefunden: Als Berner Wanderleiterin und zertifizierte Pilgerwanderleiterin. Diese

Tätigkeit kommt ihrem Naturell als Bewegungsmensch sehr entgegen. Schon als Kind liebte es Ursina Rawyler, in der freien Natur unterwegs zu sein. Inzwischen hat sich diese Liebe noch weiter vertieft. «Je älter ich werde, umso faszinierender finde ich die Natur, jedoch stimmen mich die Veränderungen in der Kulturlandschaft heute oft sehr nachdenklich», fügt sie hinzu. Beim Erkennen ihrer Wanderungen geht Ursina Rawyler einen Weg immer mehrmals. «Jedes Mal entdecke ich etwas Neues», bemerkt sie begeistert. Auch die spontanen und interessanten Begegnungen mit Menschen bereichern Ursina Rawyler.

Wussten Sie, dass das wildromantische Gantrischgebiet zu

den grössten Moorlandschaften der Schweiz gehört und eine riesige Vielfalt von Flora und Fauna aufweist? Ist Ihnen auch bekannt, dass der steinigste Weg der Weg zu sich selbst ist? Nein? Dann werden Sie bei einer (Pilger-)Wanderung mit Ursina Rawyler noch viel mehr und vielleicht auch einiges über sich selbst erfahren.

Monika Gfeller

Kontakt:
Ursina Rawyler
Burisholzweg 127
3145 Niederscherli
Tel. 031 849 22 52
info@beweggruende.ch